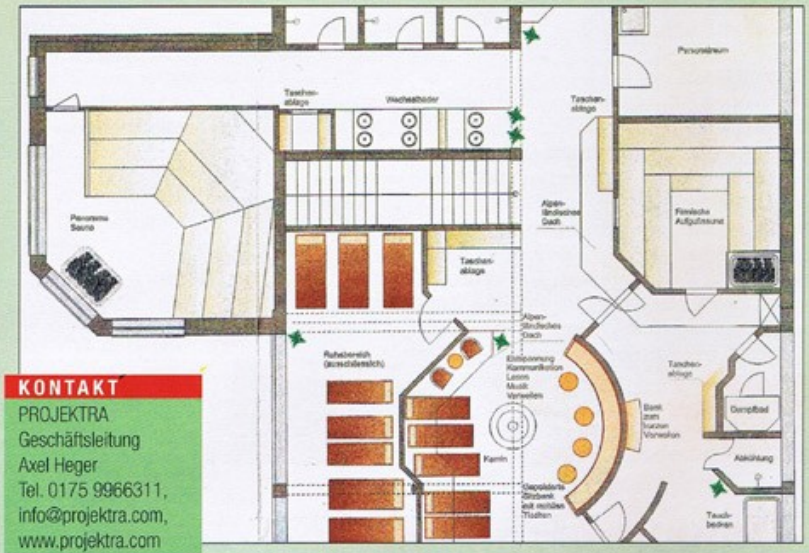
Aus dem Magazin „Stadt und Gemeinde - interaktiv“ (Nr.10/2007)

Wirtschaftlich sinnvolle Sauna- und Wellnessanlagen für Gemeinden

Die überregional tätige Unternehmensberatung PROJEKTRA mit Sitz in Altenberge ist auf die Planung und Realisierung individueller und wirtschaftlich tragfähiger Sauna- und Wellnessanlagen spezialisiert. Besonders im Fokus stehen dabei die Überprüfung und Sicherstellung der Erfolgsfaktoren, die für einen langfristig wirtschaftlichen Erfolg die tragenden Rollen spielen. Dazu gehören im klassischen Sinne zunächst Erhebungen und Gewichtungen bestimmter bedingender Ausgangsgrößen: Die regionale Markt- und Wettbewerbssituation, noch offene Potenziale, Möglichkeiten aus eigenen Ressourcen, die heutigen und zukünftigen Konsumentenwünsche und -gewohnheiten oder auch besonders zu beachtende regionale Besonderheiten. Ableitend davon gibt PROJEKTRA Empfehlungen zur Definierung der anzusprechenden Zielgruppen, zum individuellen Angebotsmix, der genauen Proportionierung der Angebote, zu der Entwicklung von Alleinstellungsmerkmalen und gestaltet in dieser Projektphase dann das aus Kunden- und Betreibersicht so wichtige funktional richtige Anlagenraumkonzept. Abgeschlossen wird das Leistungsbild in der Planungsphase durch Wirtschaftlichkeitsanalysen und plausible Dokumentationen zum geschaffenen neuen Sauna- und Wellnessanlagenkonzept.

Stand bisher die Arbeit für Hoteliers, Physiotherapeuten, Fitnessstudioinhaber oder private Investoren im Vordergrund, so hat man nun erstmalig für eine Gemeinde in Nordrhein-Westfalen ein individuelles Saunaanlagenkonzept als Erweiterung zum bestehenden Allwetterbad konzipiert. Hier zeichnet PROJEKTRA auch für die bauliche Errichtung im Rahmen einer Projektleitung verantwortlich.

Besonderen Ehrgeiz entwickelt man bei der Unternehmensberatung auch dahingehend, zur Verringerung der Investitionskosten bestehende vorhandene räumliche Ressourcen von Sportstätten in Neukonzeptionierungen bestmöglich einzubinden. Ebenso legt man großen Wert auf die Nutzung geeigneter Technologien zur Einsparung von Energiekosten. Ein Kostenbereich, der besonders bei Sauna- und Wellnessanlagen eine wichtige Größe für den langfristig wirtschaftlichen Erfolg darstellt.



KONTAKT
PROJEKTRA
Geschäftsleitung
Axel Heger
Tel. 0175 9966311,
info@projektra.com,
www.projektra.com

Mittels der externen Projektleitung im Rahmen der Anlagenerrichtung kann die für die Gemeinde in der Regel sehr teure bauliche Umsetzung durch einen Generalunternehmer umgangen werden. PROJEKTRA arbeitet in diesem Fall mit der Vermittlung von versierten Fachplanern (Architekt, Innenarchitekt, Tragwerks-, Haustechnik-, Brandschutzplaner, Bauleiter u.a.) zu, oder koordiniert auf Wunsch mit den von der Gemeinde bevorzugten örtlichen Fachplanern. Im Rahmen dieser Projektleitung übernimmt die Firma auch die teilweise sehr komplizierten Ausschreibungen und empfiehlt aufgrund seiner guten Marktkenntnis, welche Bieter bei beschränkt möglichen Ausschreibungen anzufragen sind. Auf diesem Weg sind tatsächlich preisgünstige Beschaffungen, beispielsweise bei dem in der Regel teuren Saunaequipment, für Gemeinden möglich. Obwohl Marketing gerade auch im Bereich des Stadtmarketings für viele Städte und Gemeinden längst ein professionalisiertes und sehr erfolgreiches Betätigungsfeld ist, bietet PROJEKTRA an, auch für die Betriebseinführung neuer Sauna- und Wellnessanlagen die hier erforderlichen speziellen Marketing-Dienstleistungen zu erbringen.